



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 04.09.2021 bis 06.09.2021

Unfall mit zwei Verletzten

04.09.2021 19:15 Uhr; Klötze, Kirchstraße: Ein 34-jähriger fuhr mit seinem Motorrad Kawasaki in Klötze auf der Kirchstraße aus Richtung Bergstraße kommend, als er links von ihm auf dem Gehweg eine bekannte 20-jährige entdeckte. Mit der Absicht diese zu grüßen und ihr zuzuwinken nahm er eine Hand vom Lenker und verlor die Kontrolle über das Motorrad. Dadurch kam er nach links von der Fahrbahn ab, touchierte die 20-jährige auf dem Gehweg und stürzte dann. Der Motorradfahrer verletzte sich dabei schwer am Knie und wurde in das Altmarkklinikum Salzwedel gebracht. Die 20-jährige kam mit leichten Verletzungen davon und konnte sich selbständig in ärztliche Behandlung begeben. Der Sachschaden am Fahrzeug war gering und wird auf 150 Euro geschätzt.

Einbruch in Wohnhaus

05.09.2021 11:30 - 16:30 Uhr; Salzwedel, Feldstraße: Bisher unbekannte Täter haben in Salzwedel in der Feldstraße in ein Wohnhaus eingebrochen. Dabei wurden ein Akkuschauber, ein Mobiltelefon und Bargeld entwendet. Eine genaue Schadenshöhe konnte noch nicht benannt werden. Die Kriminalpolizei war vor Ort und sicherte Spuren. Wer Hinweise dazu geben kann, meldet sich bitte bei der Polizei in Salzwedel unter der Nummer 03901 8480.

Wildunfälle

04.09.2021 21:30 Uhr; Cheinitz, B71: Die B71 von Cheinitz in Richtung Winterfeld befuhr ein 67-jähriger mit seinem Mercedes, als er einen Zusammenprall mit einem Reh hatte. Während das Reh wohl noch flüchten konnte, blieb am Fahrzeug ein Schaden von ca. 5000 Euro zurück.

05.09.2021 20:50 Uhr; Stöckheim, L11: Ein 51-jähriger befuhr mit seinem BMW die L11 von Stöckheim nach Rohrberg, als ein Damwild über die Fahrbahn wechselte. Es kam schließlich zum Zusammenstoß mit dem Damwild, welches anschließend das Weite suchte. Der BMW kam mit einem Schaden von ca. 1500 Euro davon.

06.09.2021 04:55 Uhr; Kusey, L22: Auf der L22 versuchte ein Waschbär die Straße zu überqueren, als er mit dem BMW einer 29jährigen zusammenstieß, welche von Klötze nach Kusey unterwegs war. Der Waschbär bezahlte den Zusammenprall mit seinem Leben. Am Fahrzeug entstand ein Schaden von schätzungsweise 2000 Euro.

Geschwindigkeitskontrollen

04.09.2021 09:30 - 13:30 Uhr; Ackendorf, Ackendorfer Dorfstraße (B71): Bei einer Geschwindigkeitskontrolle auf der B71 in Ackendorf wurden gut 270 Fahrzeuge gemessen. Davon waren 47 Fahrer zu schnell unterwegs und verstießen gegen die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h. 28 von ihnen müssen mit einem Verwarngeld und 19 mit einem Bußgeld rechnen. Außerdem müssen 5 Fahrer auf ein Fahrverbot einrichten. Der unrühmliche Spitzenreiter brachte es auf 103 km/h.

05.09.2021 14:55 - 15:55 Uhr; Badel, K1386: Für eine Stunde wurde in Badel die Geschwindigkeit kontrolliert. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit ist hier mit 30 km/h ausgeschildert. In dieser Zeit wurden 13 Fahrzeuge gemessen, von denen 4 zu schnelle waren. Diese vier müssen nun ein Verwarngeld bezahlen. Das schnellste Fahrzeug wurde mit 50 km/h gemessen.

05.09.2021 18:30 - 19:30 Uhr; Hoyersburg, Hoyersburger Landstraße: Die Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h wurde in Hoyersburg kontrolliert. Es wurden 45 Fahrzeuge gemessen, von denen sich 4 Fahrer nicht an die 50 km/h hielten und nun ein Verwarngeld bezahlen müssen. Der schnellste brachte es an dieser Stelle auf 69 km/h.

06.09.2021 08:00 - 12:00 Uhr; Jeggeleben, Dorfstraße: In Jeggeleben wurde die Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h überprüft. Dabei wurden gut 210 Fahrzeuge gemessen. Zu schnell unterwegs waren insgesamt 27 Fahrzeugführer. 16 von ihnen müssen mit einem Verwarngeld und 11 mit einem Bußgeld rechnen. Das schnellste Fahrzeug war ein PKW Ford mit 60 km/h.

(IR)

Impressum:

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Große Pagenbergstr. 10
29410 Salzwedel

Tel: (03901) 848 198
Fax: (03901) 848 210

Mail: bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de